

# Romane

Nach guten Romanen geachteter Autoren ist jetzt unbedingt eine starke Nachfrage, in der Heimat wie im Schützengraben.

In Anbetracht dessen, daß viele sonst gangbare Bücher gerade jetzt vergriffen sind, wird sich ein Sortimenter, der für Herbst und Winter sein Lager mit gediegener Literatur versehen will, den Büchern zuwenden, die vorhanden sind, zumal wenn es sich, wie in den folgenden drei Spalten, um Werke von Qualität (nicht um Eintagsfliegen) handelt.

Ich bitte also jeden Sortimenter, der für gediegene Romanliteratur Absatz hat — und welcher hätte es nicht! —, sich dieses Angebot anzusehen und sein Lager rechtzeitig, solange noch Vorrat da ist, zu versorgen.

z

Verlag von Gideon Karl Sarasin  
in Leipzig, Seeburgstraße 100

# Romane

**Carl Albr. Bernoulli**

**Lucas Heland.**

M. 3.—, geb. M. 4.50

**J. V. Widmann im „Bund“ (1901):** „Es muß mit allem Nachdruck ausgesprochen werden, das Lucas Heland in sprachlicher Beziehung wohl der beste Roman ist, der seit den Tagen, da Gottfried Keller und C. F. Meyer die Feder führten, von einem schweizerischen Verfasser geschrieben wurde.“

Auf dieses wenn auch nicht mehr neue Buch des bekannten Dichters und Forschers wird immer wieder gerne zurückgegriffen werden.

**Hermann Burte**

**Wiltfeber.** M. 5.—, geb. M. 7.—

**Preußische Jahrbücher:** „... Eins muß man dem Buch lassen: Es hat Größe, beinahe in jeder Zeile. Es erfüllt die Forderung Zarathustras: „Schreibe mit Blut, und du wirst erfahren, daß Blut Geist ist“... Kein Zweifel, Wiltfeber ist ein Werk von hohem Range und Burte ein Dichter, von dem wir Großes erwarten dürfen.“

Unterdessen haben Burtes Dramen „Katte“ und „Simson“ auch viel von sich reden gemacht.

**Ilse von Stach**

**Haus Elderfing.**

M. 4.—, geb. M. 5.50

**Kölnische Volkszeitung:** „Die bekannte Dichterin hat in ‚Haus Elderfing‘ einen Roman veröffentlicht, der nicht nur wegen seines künstlerischen Wertes, sondern auch um seiner edlen Grundrichtung willen große Beachtung verdient. Die Dichterin entrollt uns ein feines Seelengemälde. Eine psychologisch sicher gezeichnete Entwicklungsgeschichte, die sich im Rahmen meisterhaft geschilderter Lebensschicksale abspielt. Es ist eine dichterische Schöpfung, die weit mehr bietet als den gewöhnlichen Genuß anziehender Romanlektüre.“

Verlag von Gideon Karl Sarasin  
in Leipzig, Seeburgstraße 100